



Spenden im Trauerfall

Spenden statt Blumen – Kondolenzspenden unterstützen die Arbeit des Müttergenesungswerkes

Spenden im Trauerfall

Auch ein so trauriger Anlass wie der Tod eines geliebten Menschen kann dazu beitragen, Gutes zu tun. Vielen Angehörigen ist es ein Bedürfnis, trotz der eigenen Trauer an Menschen zu denken, die auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Oft wissen sie auch, dass sie im Sinne des Verstorbenen handeln.

Immer mehr Menschen entscheiden sich im Trauerfall dafür, anstelle von Kränzen oder Blumen um Spenden für das Müttergenesungswerk zu bitten. Sie tun das im Gedenken an einen geliebten Menschen, den sie verloren haben und geben damit Müttern und ihren Kindern eine bessere Zukunft. Sie schenken ein wertvolles Gut: Gesundheit.

Hoffnung schenken

Sie helfen damit Müttern und ihren Kindern auf ihrem Weg in eine gesündere Zukunft. Mütter leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Entwicklung und Zukunft unserer Gesellschaft. Sie sind heute mehr denn je gefordert, den Balanceakt zwischen Familie, Haushalt und Beruf zu meistern. Der Alltag verlangt den Müttern viel ab – enormes Organisationstalent, unermüdlich viel Stärke und Nerven wie Drahtseile. Doch manchmal reicht ihre Kraft nicht mehr und ihre Gesundheit leidet und sie können krank werden – dann ist es wichtig, dass es Menschen gibt, die für sie da sind.

Der Tod eines nahe stehenden Menschen ist eine schwere Belastungsprobe. Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie in dieser schweren Zeit die Absicht haben, die Arbeit des Deutschen Müttergenesungswerkes zu unterstützen.

Was Sie beachten sollten,

wenn Sie sich für eine Kondolenzspende entscheiden:

- Bitten Sie die Trauergäste mit der Einladung zur Trauerfeier und in der Traueranzeige darum, von Kranz- oder Blumenspenden abzusehen und stattdessen für das Müttergenesungswerk zu spenden.
- Gerne versorgen wir Sie mit kostenfreien Informationsmaterialien über das Müttergenesungswerk, die Sie schon mit der Einladung zur Trauerfeier versenden können.
- Geben Sie unsere Spendenkontonummer dabei an und legen Sie ein Stichwort fest, z.B. „Trauerfall Maria Musterfrau“. Wir bitten Sie, uns über Ihr Vorhaben zu informieren. So können wir die Spenden sicher zuordnen und einen reibungslosen Ablauf gewähren.
- Nach etwa zwei Wochen erhalten Sie von uns eine Liste der Personen, die Ihrer Bitte gefolgt sind und gespendet haben, damit Sie sich bei ihnen persönlich bedanken können. Die SpenderInnen erhalten von uns eine Zuwendungsbestätigung, wenn uns ihre vollständigen Adressen vorliegen.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Was Ihre Spende bewirken kann:

- 25 Euro helfen, notwendige Dinge, wie wetterfeste Kleidung oder ein kleines Taschengeld für einen Ausflug während der Kurmaßnahme bereitzustellen.
- 50 Euro ermöglichen Müttern nach der Kurmaßnahme die Teilnahme an einem qualitativen Nachsorgeprogramm, um die Veränderung in ihrem Alltag professionell begleiten zu können.
- 220 Euro ermöglichen einer Mutter eine dreiwöchige Mütter- oder Mutter-Kind-Kurmaßnahme, wenn sie sich den gesetzlichen Eigenanteil nicht leisten kann.

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04
BIC: BFSWDE33MUE
oder online unter:
www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden

Kontakt

Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Deutsches Müttergenesungswerk
Bergstraße 63, 10115 Berlin
Tel. 030 330029-14, Fax 030 330029-20
E-Mail: info@muettergenesungswerk.de



Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk